PRÄSIDIALABTEILUNG

GEMEINDEUETENDORF

etwas mehr •

Albert Rösti

Gemeindepräsident Vorsitzender Geschäftsleitung Dorfstrasse 48 Postfach 135 3661 Uetendorf

Medien gemäss Verteiler

Uetendorf, 12.03.2021

Medienmitteilung

Sehr geehrte Medienschaffende

In der Beilage stellen wir Ihnen eine Medienmitteilung aus dem Gemeinderat Uetendorf zu. Wir freuen uns, wenn Sie diese in Ihrem Medium publizieren. Andernfalls sollen Ihnen die Mitteilungen als Information zu unserer Gemeinde dienen. Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und die Kenntnisnahme bestens.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung

Freundliche Grüsse

Albert Rösti Gemeindepräsident

Verteiler: - Thuner Tagblatt (<u>redaktion-tt@bom.ch</u>)

Der Bund (<u>derbund@derbund.ch</u>)Nau Media AG (<u>news@nau.ch</u>)

- Berner Landbote (info@bernerlandbote.ch)

- 20 Minuten Bern (<u>redaktion.bern@20minuten.ch</u>)- Jungfrauzeitung (<u>redaktion@jungfrauzeitung.ch</u>)

- RadioBeO (kontakt@radiobeo.ch)

Schulanlage Riedern 2 – Anschluss ans Fernwärmenetz

Im Januar 2019 hat der Gemeinderat in einem Grundsatzentscheid festgehalten, die Gemeindeliegenschaften – wo möglich – an das geplante Fernwärmenetz der Energie Thun AG anzuschliessen. Die Heizung der Schulanlage Riedern 2 hat ihren Zenit erreicht und muss ersetzt werden. Für die Umrüstung von Oel auf Fernwärme hat der Gemeinderat dafür einen Kredit von Fr. 165'000.00 bewilligt.

Vernehmlassung Reglement über die Konzessionsabgabe und das Förderprogramm Energie

Die Gemeinde Uetendorf unterstützt seit 1995 Massnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und die Nutzung erneuerbarer Energie mit finanziellen Beiträgen. In Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Energie hat die Tiefbau- und Umweltkommission einen neuen, zeitgemässen Reglementsentwurf ausgearbeitet. Der Gemeinderat hat den Entwurf an seiner letzten Sitzung zur Kenntnis genommen und zuhanden der Parteienvernehmlassung verabschiedet. Wesentliche Elemente des Entwurfs sind die Unterstützung von:

- Thermischen Solaranlagen
- Photovoltaik-Anlagen
- Batteriespeicher für Photovoltaikanlagen
- Holzheizungen
- Energieberatungen für Unternehmen
- Zukunftsweisende Sonderprojekte

Vorgeschlagen wird, dass pro Jahr ein maximaler Betrag von Fr. 75'000.00 aus der Energieabgabe der BKW von 1,5 Rappen/KWh für Fördergelder verwendet wird.

Die Parteien und weitere interessierte Kreise haben nun Gelegenheit, bis am 31. Mai 2021 ihre Vernehmlassungseingaben bei der Präsidialabteilung einzureichen.

Der Gemeinderat